

# Presseinformation

## **DRK-Hochschulgruppe führte an der Uni Witten-Herdecke Notfallkurs für Medizinstudenten des 1. Semesters durch**

Witten, den 25.11.2012

**Am vergangenen Samstag startete die DRK-Hochschulgruppe an der Universität Witten/Herdecke richtig durch: Ein Notfallkurs für Studentinnen und Studenten der Medizin im ersten Semester war die erste Veranstaltung der neu ins Leben gerufenen Gruppe.**

*„Unsere erste Aktion war ein voller Erfolg, von den 17 Teilnehmern haben wir tolle Rückmeldungen und einige gute Ideen sowie konkrete Anregungen für weitere Angebote erhalten. Schon im Vorfeld signalisierte uns die hohe Zahl der Anmeldungen, über die wir uns sehr gefreut haben, dass unsere praktischen Themen eine wichtige Ergänzung zum regulären Lehrplan darstellen.“* berichtet Marvin Brunck, Medizinstudent im 3. Semester, der am Samstag als Ausbilder in der ersten Reihe stand.

Das praxisnahe Training griff die wichtigen Themen aus der Ersten Hilfe und der weitergehenden, präklinischen Notfallversorgung auf: *„Die Teilnehmer haben gelernt, den Zustand eines Notfallpatienten in kurzer Zeit anhand eines griffigen Schemas zu beurteilen und daraus die richtigen, lebensrettenden Maßnahmen abzuleiten.“* fasst Tobias Hornshaw, der ebenfalls im 3. Semester studiert, zusammen.

*„Unser Notfallkurs war nur der Anfang.“*, so Julian Rembe aus dem 5. Semester, der schon seit über zwei Jahren im Wittener Roten Kreuz aktiv ist und maßgeblich an den Planungen und am gelungenen Start der Hochschulgruppe beteiligt war: *„Neben dem praktischen Training ist es auch unser Wunsch, den anderen Studierenden die vielfältigen Tätigkeiten des Roten Kreuzes zu zeigen zu begeistern. Auch Studierende ohne rettungsdienstliche oder pflegerische Vorkenntnisse sowie Kommilitonen aus den anderen Fakultäten wollen wir weitere Möglichkeiten des bürgerschaftlichen*

**DRK-Kreisverband  
Witten e. V.**  
Öffentlichkeitsarbeit

Annenstraße 9  
58453 Witten

Telefon: 02302 91016-0  
[www.drk-witten.de](http://www.drk-witten.de)

E-Mail: [presse@drk-witten.de](mailto:presse@drk-witten.de)

Christian Schuh  
Leiter Öffentlichkeitsarbeit  
[christian.schuh@drk-witten.de](mailto:christian.schuh@drk-witten.de)  
Mobil: 0179 / 49 29 688

### **Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

*Engagements beim Roten Kreuz vorstellen, auch für die Erstellung vorklinischer Arbeiten, die integraler Bestandteil des Medizinstudiums sind, bietet die DRK-Hochschulgruppe wertvolle Unterstützung.“*

Seite 2

*„Wir planen ein durchgehendes Angebot für die Studierenden der vorklinischen Semester.“ verrät Moritz Völker, der am Samstag das dreiköpfige Ausbilder-Team komplettierte. „Das umfangreiche theoretische Wissen und die praktische Untersuchung, die wir in den ersten Semestern an der Uni lernen, wollen wir durch Handlungskompetenz in Notfallsituationen ergänzen. Dabei ist es wichtig, unsere Seminarangebote auf das aktuelle Semester-Thema der Teilnehmer anzupassen. Wer sich wochenlang mit Orthopädie beschäftigt, sollte auch auf der Straße einen Knochenbruch erkennen und professionell handeln können oder wie behandelt man aus der Straße einen Patienten mit einem Herzinfarkt, noch bevor alle medizinischen Möglichkeiten im Krankenhaus zur Verfügung stehen?“*

Mehr zu den Tätigkeiten der DRK-Hochschulgruppe lesen Sie auch unter <http://www.uni-wh.de/universitaet/studentische-initiativen/drk-hochschulgruppe-wittenherdecke/> oder im Weblog des Wittener Roten Kreuzes.

Über die nächsten Veranstaltungen und Seminare der DRK-Hochschulgruppe in der UWH werden wir Sie jeweils im Vorfeld informieren und würden uns über ihren Besuch freuen.

Als Ansprechpartner der DRK-Hochschulgruppe an der UWH stehen Ihnen Malte Engelhard ([malte.engelhard@uni-wh.de](mailto:malte.engelhard@uni-wh.de)) Julian Rembe ([julian.rembe@uni-wh.de](mailto:julian.rembe@uni-wh.de)) und Christian Schuh als Pressesprecher des Wittener Roten Kreuzes jederzeit zur Verfügung.

**Die sieben Grundsätze  
der Rotkreuz- und  
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität